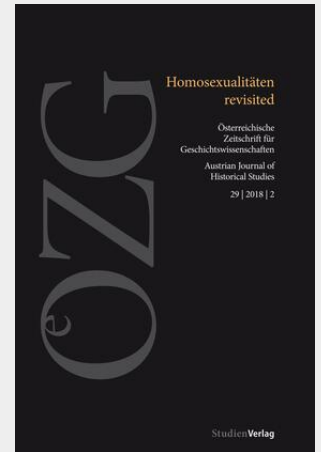


Heinrich / Kirchknopf

Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 2/2018

Homosexualitäten revisited

Die historische Homosexualitätenforschung hat sich in den letzten zwei Jahrzehnten stark gewandelt. So gewannen nicht nur die Themen sowie die theoretischen und methodischen Perspektivierungen an Komplexität, auch der gesellschaftliche Kontext, in dem diese Forschung betrieben wurde und wird, hat sich verändert: Enthielten vor 20 Jahren manche europäische Strafrechtskodifikationen noch diskriminierende Regelungen, sind gleichgeschlechtliche Paare heute in einzelnen Ländern sogar im Eherecht gleichgestellt. Vor dem Hintergrund sich zunehmend diversifizierender Sexualitätskonzepte und gesellschaftlicher Transformationsprozesse geben die Beiträge des vorliegenden Bandes vielfältige Antworten auf die Frage, ob es sich bei Homosexualität noch um "eine nützliche Kategorie der historischen Analyse" handelt. In der Beschäftigung mit heteronormativen Strukturen, der Verhandlung von Identitäten und den Handlungsräumen historischer Akteur*innen zeigen sie eindrücklich die Breite theoretisch komplexer wie empirisch fundierter Forschung in diesem Feld und fragen nicht zuletzt nach den Implikationen solcher Analysen für die Geschichtswissenschaft insgesamt.



32,00 €

29,91 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783706556835

Medium: Buch

ISBN: 978-3-7065-5683-5

Verlag: Studienverlag GmbH

Erscheinungstermin: 22.11.2018

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2018

Serie: Österreichische Zeitschrift für
Geschichtswissenschaften

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 276 g

Seiten: 176

Format (B x H): 159 x 236 mm

